

„Während Du schliefst ...“

IM TRAUM ZU EINEM ERFOLGREICHEN LÄCHELN

Kennen Sie das auch? Schweißausbrüche, Herzrasen, Panikattacken – schon der Gedanke an den nächsten Zahnarzttermin führt bei vielen Patienten oft zu einem flauen Gefühl im Magen. Aus Angst vor Schmerzen, Spritzen oder unangenehmen Bohrergeräuschen meiden viele den Zahnarztbesuch sogar ganz. Das muss nicht sein! Auf Wunsch können heute zahnärztliche Behandlungen stressfrei im Schlaf durchgeführt werden. Das Zauberwort heißt TIVA, die so genannte total intravenöse Anästhesie.

Einfach nichts spüren und sich nach der Behandlung an selbige nicht mehr erinnern – **Dr. MSc. MSc. Andreas Jung** von der Zahnklinik Dres. Jung in Pfungstadt kennt die Wünsche seiner Patienten: „Egal ob Wurzelbehandlung, Implantation oder Komplettsanierungen, die Betroffenen wollen heute schlichtweg nichts von einer Behandlung mitbekommen.“ Trotzdem verbinden sie eine Vollnarkose mit unerfreulichen Nebenwirkungen: Verfrühtes Aufwachen oder sich den Rest des Tages schlapp fühlen sind gängige Sorgen. Mit dem modernen und zuverlässigen Narkoseverfahren TIVA gehört dies nun der Vergangenheit an. „Durch die Kombinationsgabe eines leichten, aber sehr effektiven Schlafmittels und eines Schmerzmittels wird ein körperschonender Schlafzustand erreicht. Übelkeit, Erbrechen und Schwindel nach der Narkose sind dadurch sehr selten geworden“, erklärt Chefanästhesist **Dr. Thomas Hübner**. Mit Hilfe computerunterstützter Spritzenpumpen und hochmoderner Überwachungstechnik lässt sich die Narkose präzise steuern und kann so problemlos auf mehrere Stunden ausgedehnt werden. Damit zählt TIVA zu den angenehmsten und modernsten Narkoseverfahren bei ambulanten Operationen.

Vorsprung durch Technik

Bei Planung und Ausführung der Behandlung achten die Pfungstädter Spezialisten auf höchste Präzision, optimale Verträglichkeit, Funktionstüchtigkeit und Langlebigkeit der angewandten Materialien. „Die Herstellung des Zahnersatzes erfolgt im klinikeigenen Dentallabor. Durch die räumliche Nähe können alle entscheidenden Behandlungsschritte vom Zahntechniker begleitet werden“, erklärt

Dr. MSc. MSc. Thomas Jung. Anhand moderner Computerverfahren ist es möglich, Zahnersatz wie Inlays, Kronen oder Brücken aus Keramik direkt während der Behandlung herzustellen und sofort einzusetzen. Dies kommt einer kurzen Behandlungszeit entgegen. „Durch den Einklang von modernen Behandlungsmethoden, Hightech-Equipment und viel Erfahrung können wir unseren Patienten oft an einem einzigen Behandlungstag – sozusagen im Schlaf – zu perfekten Zähnen verhelfen.“ ■



Klinik Dres. Jung

KLINIK FÜR IMPLANTOLOGIE, ORALE CHIRURGIE
PROTHETIK UND ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE

In der Zahnklinik Dres. Jung verbinden sich höchste fachliche Qualifikation, langjährige Erfahrung und modernste Technik zu einem einzigartigen Leistungsspektrum in einem exklusiven Ambiente. In den komfortablen Behandlungs- und OP-Einheiten werden alle erforderlichen Behandlungsschritte zeitsparend zusammengefasst. Der klinikeigene Fahrservice sorgt für den Transfer zum Bahnhof oder Flughafen. Auf Wunsch stehen auch Übernachtungsarrangements in klinikeigenen Patientensuiten oder nahe gelegenen Hotels zur Verfügung. Die Zahnklinik Dres. Jung gehört zu den wenigen Spezialkliniken Deutschlands, in denen Implantologen, Implantatprothetiker sowie Ästhetik- und Funktionsspezialisten mit klinikeigenem Dentallabor unter einem Dach zusammenarbeiten.

Weitere Informationen:

Zahnklinik Dres. Jung
City-Passage 1 – 6
64319 Pfungstadt
Telefon: (06157) 60 50
info@zahnklinik-jung.de
www.zahnklinik-jung.de



Dr. MSc. MSc. Andreas Jung,
Spezialist für ästhetische Zahnheilkunde



Dr. MSc. MSc. Thomas Jung,
Spezialist für computergestützte Zahnheilkunde